



Herzliche Einladung:

Gottesdienst mit Abendmahl
02.03. um 9.30 Uhr
St. Christophorus Kirche

Weltgebetstag
07.03. um 19.30 Uhr
Lorenz-Jensen-Haus

KirchspielsKinderTag
08.03. um 9.00 Uhr
Treffpunkt St. Christophorus Kirche

Gottesdienst
16.03. um 9.30 Uhr
St. Christophorus Kirche

Vorstellungsgottesdienst der Konfis
23.03. um 18.30 Uhr
St. Christophoruskirche

Chorprojekt der Region
Proben am 29.03. ab 9.30 Uhr
Lorenz-Jensen-Haus.

Gottesdienst mit dem Projektchor
30.03. um 11.00 Uhr
St. Christophorus Kirche

Wir freuen uns auf Dich!

Ehrung von Sonja Nitzsche für ihr ehrenamtliches Engagement

Mitte Februar ist unsere Kirchengerätein Sonja Nitzsche für ihr langjähriges Engagement in der Pfadfinderarbeit mit dem Bürgerpreis der Kommune Viöl ausgezeichnet worden. Sonja engagiert sich in diversen Bereichen, vor allem aber für Kinder und Jugendliche und ist aus der Arbeit der Kirchengemeinde nicht wegzudenken. Gemeinsam mit ihrem Mann Wolf hat sie die Pfadfinderarbeit aufgebaut und leitet sie mit vielen anderen ehrenamtlich Engagierten, so dass die **Ar-lauer Christophori** in den letzten Jahren gewachsen und erblüht sind. Wöchentlich treffen sich rund 30 bis 40 Kinder und Jugendliche in

ihren grünen Kluffen entweder im Lorenz-Jensen-Haus oder im Preesterbusch. Bei den Pfadfindern geht es nicht um Leistung oder Können, sondern darum, dass man gemeinsam Zeit verbringt und aufeinander achtet. Ohne Sonja und die vielen Anderen wären solche Angebote, in denen Menschen einfach sie selbst sein und ihre Talente einbringen können, nicht möglich.



Erste Tagung der dritten Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland

Die evangelische Kirche baut sich von unten auf und ist demokratisch organisiert. Jedes Gemeindeglied hat die Möglichkeit sich für den Kirchengemeinderat aufzustellen und das Leben in der Gemeinde zu gestalten. Die Kirchengemeinde Viöl ist Teil des Kirchenkreises Nordfriesland, der sich von Eiderstedt bis an die dänische Grenze erstreckt. Über die wichtigsten Zukunftsfragen unserer Kirche wird allerdings nicht in Viöl oder Breklum, dem Sitz der Kirchenkreisverwaltung verhandelt, sondern in Lübeck-Travemünde. Dort treffen sich dreimal im Jahr die gewählten Synodalen aus allen Kirchenkreisen der Nordkirche — von Sylt bis Rügen, Flensburg bis Hamburg — und verabschieden Gesetze über das Kirchbauwesen oder die Ausbildung des theologischen Nachwuchts. Die jetzige Legislaturperiode des Kirchenparlaments hat im Februar begonnen und nun ist unsere Pastorin Dr. Weide eine von rund 150 Synodalen, die sich aus den Gruppen der Ehrenamtlichen, Pastorinnen und Pastoren und Mitarbeitenden zusammensetzen. Für dieses Amt wünscht die Kirchengemeinde ihr alles Gute.

Erinnerung an das Chorprojekt

Wie bereits im letzten Newsletter angekündigt findet Ende März das Chorprojekt statt. Eingeladen sind alle Menschen, die gern in lockerer Atmosphäre singen wollen. Um Voranmeldung über das Kirchenbüro wird gebeten.

Regionaler Singeworkshop

Lust zu singen? Ohne weitere Verpflichtungen!

Chorprojektwochenende
am 29.3.2025, 9-18 Uhr,
Lorenz-Jensen-Haus, Markt 1, Viöl

Chorerfahrung nicht erforderlich

Moderne Kirchenlieder und Gospel
Vorführung am 30.3., 11 Uhr, Kirche Viöl

Für Pausen bitte etwas für
das **Mittagsbuffet** und das
Kaffeebuffet mitbringen.
Getränke gegen **Spende**.

Anmeldung bis 26.3. bitte über
petersen@kirchengemeinde-vioel.de
oder 04843/1339

Für die Region Hattstedt/Olderup, Schwesing, Viöl
und alle Interessierten

Impressum

Kirchengemeinde Viöl, Markt 1,
25884 Viöl, Tel. 04843-1339
www.kirchengemeinde-vioel.de
redaktion@kirchengemeinde-vioel.de

Redaktionsteam

Malte Thiel (verantwortlich),
Diana Kowitz, Tanja Krien, Sigrid Schütt,
Jasmin Sievertsen, Dr. Christine Weide

An:gedacht

„Ist das nicht komisch, wenn du ganz alleine auf ein Festival fährst und da niemanden kennst?“ Diese Frage habe ich öfter gestellt bekommen, wenn ich den Menschen erzählt habe, dass ich für ein Wochenende alleine in die Niederlande fahre, um Party zu machen und meine Musik zu zelebrieren, die viele andere eher als Krach verstehen würden. Ja, es ist sehr herausfordernd. Aber, was soll man denn tun, wenn niemand den eigenen Musikgeschmack teilt? Also Hotel in der Nähe der Veranstaltungslage gebucht, Tasche gepackt und dann ab die A1 runter bis nach Osnabrück und auf die A30. Ja, das kostet Überwindung. Niemanden zu kennen und einfach Menschen ansprechen und mit Ihnen in Kontakt kommen, das ist nicht leicht. Dass das nicht gleich geklappt hat oder ich mich fehlplatziert gefühlt habe, ist mir öfter begegnet. Trotzdem sind dabei viele schöne Begegnungen entstanden — In der Warteschlange am Einlass oder vor dem Getränkestand — , als aus zwei Fremden für einen Abend Menschen geworden sind, die gemeinsam ihre Musik und das Leben feiern. Manche dieser Kontakte hatten weiterhin bestand und andere waren eben nur für einen Abend, aber nicht weniger wert.

Das Gefühl fremd zu sein, nicht dazu zu gehören kann richtig wehtun. Überall, wo wir Menschen uns in neue Situationen begeben, da kann uns das begegnen. Wer sich entschließt neu in eine Sportgruppe oder einen Verein einzutreten und unbekanntem Menschen gegenübersteht, hofft darauf, dass diese mit Wohlwollen in das neue Gesicht blicken. Als ich in die Feuerwehr Viöl eingetreten bin, ist mir dieses Gefühl hier vor Ort begegnet. Einige der Kameradinnen und Kameraden kannte ich durch die Abende in der Taverne am Gerätehaus während des Zeltlagers letzten Sommer, aber als ich dann dieser Masse an fremden Gesichtern gegenüberstand, da traf mich dieses Gefühl dann wieder. Weil ich hier viel Wohlwollen begegnet bin, habe ich schnell Anschluss gefunden und bin nicht mehr fremd.

Der Monatsspruch lädt, auch nach der Bundestagswahl und mit Blick auf den politischen Diskurs dazu ein, sich selbst einmal auf das eigene Fremdsein zu besinnen. Wo bin oder war ich fremd? Wie ging es mir mit dieser Erfahrung und was hat mir geholfen? Wie sollen sich andere integrieren oder Anschluss finden, wenn sie nicht das Glück haben, dass sie in wohlwollende Gesichter blicken dürfen.

Monatsspruch:

*Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land
lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken.*

Lev 19,33

*Gottes reichen Segen für diesen
Monat wünscht*

Pastor Malte Thiel



Aus
datenschutzrechtlichen
Gründen werden
die Namen
in der
Onlineversion nicht
veröffentlicht..



Teamertreffen für das Konficamp in Tönning

In der ersten Sommerferienwoche fahren die Konfirmandinnen und Konfirmanden in die Jugendherberge nach Tönning zum Konficamp. Das erste mal findet das Konficamp nun außerhalb von Viöl und gleichzeitig mit den Kirchengemeinden Hattstedt/Olderup und Schwesing statt. Eine Woche soll es dann um Biographiearbeit, gesellschaftliche Themen und die Gemeinschaft gehen. Dafür muss viel vorbereitet werden und Ende Februar hat sich das Team aus ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden erstmals in großer Runde getroffen. Mit welchen Themen sollen sich die Konfis auseinandersetzen? Was können wir als Freizeitprogramm machen? Wie verhalten wir uns untereinander? Vieles gilt es zu beachten und sich damit auseinanderzusetzen. Eins ist aber sicher: Der Spaß steht im Vordergrund.

Noch nicht für die Konfizeit angemeldet oder du kennst jemanden, der oder die konfirmiert werden will?

Für kurzentschlossene Konfis besteht die Möglichkeit sich noch anzumelden. Wichtig ist, das das 14. Lebensjahr im Mai 2026 zur Konfirmation vollendet ist.

Kirchspiels Kinder TAG

08.03.2025
Start: 9.00 Uhr in der Kirche
Ende: 12.00 Uhr am Lorenz-Jensen Haus,
Markt 1, Viöl